

OMNI-CHANNEL-FORUM 2016 IN LUZERN

Die Retail-Branche erfindet sich neu: Es geht um die Verbindung von Stationär- und Online-Handel, um den Schritt vom Single-Channel- zum Omni-Channel-Geschäft, der alle umtreibt, umtreiben muss! Am Omni-Channel-Forum vom 4. November werden verschiedene Positionen und die Ergebnisse einer aktuellen Studie präsentiert.

Das Zusammenspiel von stationärem und Online-Handel, der Übergang vom Single-Channel- zum Omni-Channel-Geschäft treibt die Retail-Branche um. Am Omni-Channel-Forum vom 4. November werden verschiedene Positionen und die Ergebnisse einer aktuellen Studie präsentiert.

«Die Transformation zum Omni-Channel-Unternehmen ist nie abgeschlossen!» Diese Aussage aus einem Referat der letztjährigen Tagung macht deutlich, dass sich die Branche in einem massiven Umbruch befindet. Das derzeit laufende Umbauprojekt – nach Ansicht vieler Kenner das grösste in der Geschichte des Handels – ist in vollem Gange. Das Omni-Channel-Forum verfolgt diese Entwicklung aus nächster Nähe, bezieht die jüngsten angebots- bzw. nachfrageseitigen Veränderungen und Herausforderungen mit ein und geht mit seinen Analysen und Kommentaren im Herbst in die vierte Runde.

Der POS verändert sich

Der digitale Wandel ist nicht aufzuhalten. Wer glaubt, dies ignorieren zu können, läuft Gefahr, mittelfristig von der Bildfläche zu verschwinden. Anders formuliert: Wer bei



Stationärer und Online-Handel verschränken sich auf immer vielfältigere Weise: Dem Omni-Channel-Geschäft gehört die Zukunft.

der Verzahnung von Online und Offline nicht mitspielt, kann gleich einpacken oder sich neu als Nischenanbieter positionieren. Durchwursteln oder weitermachen wie bisher ist also keine Option. Es geht darum, diesen Prozess aktiv mitzugestalten. Aber wie lässt sich der Wandel vom Single-Channel zum Omni-Channel-Retailer am zielführendsten realisieren und mit welchen Strategien, Massnahmen, Menschen und Lösungen? Welches sind die Auswirkungen, Chancen und Konsequenzen für den stationären

POS beziehungsweise für existierende Shop-Konzepte und Store-Formate?

Austausch mit Fachleuten

Diese und viele weitere Fragen rund um die bestmögliche Verknüpfung von Stationär- und Online-Handel werden im Rahmen des diesjährigen Omni-Channel-Forums beantwortet. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden die Ergebnisse der umfangreichen, top-aktuellen und speziell für diese Veranstaltung erstellten Studie präsentiert mit den wichtigsten Veränderungen bei Konsumenten/Kunden, Händlern und Herstellern. Darüber hinaus berichten kompetente Referenten aus dem In- und Ausland in ihren Praxis-Beiträgen über ihre Aktivitäten und Erfolge in diesem Bereich. Als Referenten haben bereits zugesagt:

- August Harder, Coop
- Thomas Herbert, Globus-Gruppe
- Jens Peter Klatt, Mister Spex
- Claudia Pletscher, Schweizerische Post

Das Omni-Channel-Forum ist eine optimale Gelegenheit für sämtliche Entscheidungsträger aus Handel und Industrie, um sich über die relevanten Trends, Chancen und Potenziale zu informieren und um sich am Rande der Tagung mit über 150 Branchenkollegen zum Wissens- und Erfahrungsaustausch zu treffen.



Omni Channel Forum 2016

Freitag, 4. November 2016
Conference Center
Verkehrshaus der Schweiz
Luzern

Mit Exklusiv-Studie!

Anmeldung / Kontakt:
www.omnichannelforum.ch

Presenting Partners:






TRENDS, CHANCEN, POTENZIALE

Am Freitag, 4. November 2016, findet in Luzern das diesjährige Omni-Channel-Forum statt. Es referieren kompetente Persönlichkeiten aus dem nationalen und internationalen Handelsumfeld. Zudem werden die Ergebnisse der gross angelegten Studie bei Konsumenten/Kunden, Händlern und Herstellern präsentiert und abgegeben, die exklusiv für diesen Anlass erstellt wird. Details unter www.omnichannelforum.ch.